

Mitteilung über die Aufbewahrung von erlaubnispflichtigen Schusswaffen

Wer Waffen oder Munition besitzt, hat die erforderlichen Vorkehrungen zu treffen, um zu verhindern, dass diese Gegenstände abhanden kommen oder Dritte sie unbefugt an sich nehmen können. Die Art der Aufbewahrung wird in § 36 Waffengesetz (WaffG) und in der Allgemeinen Verordnung zum Waffengesetz geregelt. Gemäß § 36 Abs. 3 WaffG hat derjenige, der Schusswaffen, Munition oder verbotene Gegenstände besitzt, der zuständigen Behörde die zur sicheren Aufbewahrung getroffenen Maßnahmen nachzuweisen. Waffenbesitzer haben außerdem der Behörde zu Überprüfungszwecken Zutritt zu den Räumen zu gestatten, in denen die Waffen und die Munition aufbewahrt werden. Das Grundrecht der Unverletzlichkeit der Wohnung (Artikel 13 des Grundgesetzes) wird insoweit eingeschränkt.

Angaben zu Person

Name, Vorname	
Geburtstag und – ort	
Anschrift	
Telefon	

Angaben zum Waffenbesitz

Ich besitze: Langwaffen Anzahl: _____ Kurzwaffen Anzahl: _____

Ort der Schusswaffenaufbewahrung

bewohntes Gebäude unbewohntes Gebäude Schützenhaus in _____

Art der Schusswaffenaufbewahrung

Ich bewahre die Waffe/n in folgenden klassifizierten Waffenschränken auf:

Sicherheitsstufe A/B oder Widerstandsgrad 0/1/2	Leergewicht (ca. kg)	Anzahl der verwahrten Langwaffen	Anzahl der verwahrten Kurzwaffen	Zusätzliches Innenfach		Befestigung (Boden oder Wand)		Klassifizierung nachweisbar	
				Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein

Ich bewahre die Waffe/n in einem Behältnis ohne Klassifizierung auf:

Art (Schränk, Truhe, etc.)			
Material (Stahl, Blech, Holz etc.)			
Doppelwandig <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Leergewicht: _____ kg	Materialstärke: _____ mm	
Verriegelung (Schlossart)	Anzahl der Verriegelungen: _____		
Befestigung an Boden/Wand: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			

Ich bewahre die Waffe/n in einer Waffenkammer/Waffenraum auf:

Lage des Raumes (Keller, EG, etc.)	
Wandmaterial (Kalksandstein, Beton etc.)	
Deckenmaterial (Beton, Holz etc.)	
Fußbodenmaterial (Beton, Holz etc.)	
Türart (Holztür, Stahltür etc.)	
Art der Türzargen und Befestigungsart	
Verriegelung der Tür (Schlossart)	
Anzahl der Verriegelung	
Widerstandsgrad/Sicherheitsstufe der Tür	
Fenster vorhanden	
Sicherheitsmaßnahmen am Fenster	

Weitere Sicherungsmaßnahmen:

Alarmanlage für Waffenschrank/-raum Haus Grundstück
Alarmanlage mit ständiger Anbindung an ein Sicherheitsunternehmen ja nein

Lagerort der Munition _____

Bemerkungen:

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

Zurück an:

Landkreis Lüneburg
Fachdienst 41 – Ordnung und Kommunales
Auf dem Michaeliskloster 4
21337 Lüneburg